

## Was ist das Ausbildungszentrum Bobritzsch?

Das Ausbildungszentrum Bobritzsch ist die Ausbildungsstätte für die Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsebene im Freistaat Sachsen und für folgende fachtheoretische Ausbildungen zuständig:

- **Fachbereich Allgemeine Verwaltung:** Verwaltungswirt/-in im fachlichen Schwerpunkt allgemeine Verwaltung oder Vollzugsdienst in Abschiebehaft- und Ausreisegewahrsamseinrichtungen; dienstbegleitende Unterweisungen für Verwaltungsfachangestellte und Kaufleute für Büromanagement
- **Fachbereich Finanzen:** Finanzwirt/-in im fachlichen Schwerpunkt Steuerverwaltungsdienst
- **Fachbereich Justiz:** Justizfachwirt/-in; Justizwachtmeister/-in
- **Fachbereich Justizvollzug:** Justizvollzugsbeamter/-in

Zudem werden Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Justiz/Justizvollzug/fachspezifische Informationstechnik am ABZ durchgeführt. Es verfügt über 27 Seminarräume, 9 DV-Räume, 7 Gruppenarbeitsräume, 2 Wohnheime sowie eine Mehrzweckhalle mit Fitnessraum und weitere Freizeitmöglichkeiten.

## Kann ich während der theoretischen Ausbildungszeit am ABZ übernachten? Gibt es Verpflegung?

**Hauptstandort Bobritzsch:** 2 Gästehäuser mit 272 Einzelzimmern (2 Zimmer teilen sich je eine Nasszelle), davon 24 behindertenfreundliche sowie 2 Wohneinheiten mit jeweils 2 Eltern-Kind-Plätzen.

- abschließbares Kühlschrankfach in der Gemeinschaftsküche
- Waschmaschinen und Trockner stehen zur Verfügung
- Fernsehanschluss im Zimmer, kostenfreies WLAN im Hauptgebäude
- Anreise ist am Vortag von 16-22 Uhr möglich
- Bettwäsche/-garnitur stehen zur Verfügung
- Handtücher sind mitzubringen
- Verpflegungsangebot in der Kantine am ABZ\*

**Zweitstandort Freiberg (Vermietung nur an volljährige Auszubildende):** 2-/3-/4-Raum-Wohnungen mit insgesamt 129 Zimmern, Gemeinschaftsküche/-bad.

- kostenfreies WLAN und Fernsehanschluss in jedem Zimmer
- Geschirr, Handtücher, Bettwäsche/-garnitur stehen zur Verfügung
- Anreise am Vortag ist nicht möglich
- Verpflegungsmöglichkeit in der Kantine am ABZ

**Mietkosten für alle Wohneinheiten:** 195,00 Euro/Monat (Berechnung pro Ausbildungsabschnitt, Überweisung als Gesamtsumme nach Rechnungslegung). \*Zuzüglich verbundene Teilnahme an der Vollverpflegung zum Tagessatz von 16,70 Euro.

Abwicklung des Mietvertrages und der Verpflegungsberechnung erfolgt durch das Referat Gäste- und Raummanagement.

- Kontakt bei Fragen zur Ausbildung  
poststelle-finanzen@abzb.justiz.sachsen.de



Herausgeber:  
Ausbildungszentrum Bobritzsch  
Am Bahnhof 13  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

www.ausbildungszentrum-  
bobritzsch.de  
Instagram: @abz\_bobritzsch

Redaktion, Gestaltung und Satz:  
Marketing, Presse- und Öffentlich-  
keitsarbeit des Ausbildungszentrum  
Bobritzsch

Fotos:  
filmovo | Video Marketing Agentur

Druck:  
WirmachenDruck.de, Backnang

Redaktionsschluss: September 2023

Duale Ausbildung zum/zur  
**Finanzwirt/-in**  
mit fachlichem Schwerpunkt  
Steuerverwaltungsdienst



**Starte jetzt deine Ausbildung**  
im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen!

## Was ist die Steuerverwaltung und welche Aufgaben gibt es zu tun?

Straßen, Polizei, Schulen, Universitäten – all das erscheint für viele Bürger/-innen selbstverständlich, dennoch gibt es ein funktionierendes und soziales Gemeinwesen nicht umsonst. Die Steuerverwaltung sorgt dafür, dass der Staat seine Aufgaben angemessen finanzieren und wahrnehmen kann. Die Steuerbeamten/-innen – und das sind vor allem die Finanzwirte/-innen – leisten damit einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwesen aller.

Als Finanzwirt/-in befasst du dich mit der Verwaltung von verschiedenen Steuern, wie beispielsweise Einkommensteuer, Erbschaftsteuer oder Körperschaftsteuer. Dabei planst, steuerst und kontrollierst du die anfallenden Verwaltungsvorgänge. Im Innendienst übernimmst du als Finanzwirt/-in sachbearbeitende Aufgaben in verschiedenen Bereichen, beispielsweise in der Veranlagungsstelle oder in der Straf- und Bußgeldsachenstelle eines Finanzamtes.

### Aufgaben:

- Festsetzung von Steuern für Steuerpflichtige sowie Erfassung und Auswertung von Erbschaften und Schenkungen (Veranlagungsbereiche und Arbeitnehmerstelle)
- Information von Bürgern/-innen, Bearbeitung von Steuerangelegenheiten, Anträgen und Einsprüchen
- Ermittlung und Festsetzung der Werte für unbebaute und bebaute Grundstücke



## Wo ist mein späterer Arbeitsplatz?

- Finanzämter des Freistaates Sachsen
- Landesamt für Steuern und Finanzen



## Allgemeine Informationen zur Ausbildung?

- Dauer: 2 Jahre
- Einstellungsbehörde: Landesamt für Steuern und Finanzen
- Art: duale Ausbildung mit Praxis- und Theorieanteilen (Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsstufe; Laufbahnbefähigung)
- Ausbildungsbeginn: September eines jeden Jahres
- Bewerbung: ab Juni des vorherigen Jahres möglich, online unter [www.hsf.sachsen.de/bewerberportal/ausbildung/](http://www.hsf.sachsen.de/bewerberportal/ausbildung/) (anschließend daran findet ein Auswahlverfahren mit schriftlichem Test und persönlichem Vorstellungsgespräch statt)

Während der Ausbildung wirst du als Beamter/-in auf Widerruf eingestellt und profitierst schon dabei von den umfangreichen Vorteilen eines Beamtenverhältnisses.

- **monatliche Vergütung:** 1.378,41 Euro (Anwärtergrundbetrag brutto, Besoldungsgruppe AW A6, Stand ab 12/2022, zzgl. ggf. familienstandsbezogener Zuschläge oder mögliche Zulagen)
- **weitere Vorteile des öffentlichen Dienstes:** Ausgleich für Fahrt- und Unterbringungskosten während der theoretischen Ausbildung, gute individuelle Fortbildungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung kann eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Probe bei einer Staatsbehörde erfolgen.

- **Aussicht:** interessanter und sicherer Arbeitsplatz als Beamter/-in auf Lebenszeit oder Angestellte/-r im öffentlichen Dienst

Dort bringst du selbstständig dein qualifiziertes Fachwissen in Arbeits- sowie Planungsprozesse ein und bist in den Dienstbetrieb der Einrichtung eingebunden. Dabei erledigst du übertragene Aufgaben und Herausforderungen eigenständig und im Team.

## Welche Voraussetzungen gibt es?

- **allgemeine/schulische/berufliche Voraussetzungen:** Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss in Verbindung mit abgeschlossener förderlicher Berufsausbildung oder gleichwertigem Bildungsstand; Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft oder Staatsbürger/-in eines EU-Mitgliedsstaates; Erfüllung der beamtenrechtlichen Voraussetzungen
- **persönliche Fähigkeiten:** Anpassungsfähigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, Freude am Umgang mit Menschen, Einfühlungsvermögen für wirtschaftliche, finanzielle und persönliche Verhältnisse der Steuerbürger/-innen

## Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Dich erwartet eine kurze theoretische Ausbildungszeit und ein hoher Praxisbezug, welche jeweils 8 und 18 Monate andauern. Während der Ausbildung wechseln sich diese Anteile mehrfach ab, sodass erworbenes Fachwissen unmittelbar in der Praxis angewendet werden kann.

- **praktische Ausbildung** in unterschiedlichen Abteilungen am Ausbildungsfinanzamt
- **theoretische Ausbildung** am Ausbildungszentrum Bobritzsch mit den Schwerpunkten: Steuerrechtsfächern (z. B. Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Abgabenordnung, Bewertungsrecht) sowie in Buchführung, Staatskunde und weiteren Fächern

Die Ausbildung wird mit einer schriftlichen und einer mündlichen Staatsprüfung abgeschlossen.

